

Hijr heuet an de nye ee vnde dat
passional van ihesus vnde mari
en leuende ghans vnde recht also
ons de lecer hebben beschreue de
hijr na benomet werden



It godes wysheyt
vnde syner lere wil
ik hir bescheden de
nye ee. van marien
der hēmel konnin-
ginnen. vnde ok vā
erem eyn gheborē
sone ihesu na de-
mē alle ik de schrift
dorch ghelese heb-
be. vñ dat myt hul-
pe der repnen ma-
get marien so vullē

byngen. dat god dar van ghelouet werde. alle lou-
gen selen dar vā ghetrostet werden. vñ de werlt dar
van ghebetert werde. Des helpe my maria de repne
maget myt ereme leuen sone cristo ihesu Amen.

At eerste wyl ik an heuen wo maria ghebooren wart.
vnde ok van erer kintheyt. Vnde wo god ghebooren
wilde werden van der repnen maget marien Dar na
wat god in syner kyntheyt ghedaen hest. vnde wo he

Teildigitalisat; Gesamtumfang des Textes 246 +? Bl.

Zur besseren Zuordnung der einzelnen Auszüge wurde der Druck mit dem verwandten,
jüngeren Druck von 1478 (Borchling/Claußen 20, GW 09253) verglichen.

Digitalisat: <http://dlib.gnm.de/item/8lnc28263> (Germ. Nat.mus. Nürnberg, *8lnc28263)

Die dort zugehörigen Blattseiten wurden in dieser Datei als Lesezeichen zu den
jeweiligen Seiten gesetzt, um eine Orientierung im Gesamttext zu ermöglichen.

Den yoden antworde. vnde wo he syne lere menniger
schare gaf myt worden vñ myt werken Vnde wo he
vor pplatun wart ghebrocht wo he ghevange vñ
ghemartelt wart. vnde vpsunt van Deme Dode. Dat
na wo he marien entscheen vnde synen iungeren: vnde
wat teken he best ghedan vor syne vpsandinge. Vñ
wo he to hemmel vor wo lāge dat maria dar na vp
erden was eer se starf. Ok wat de apostele deden. vñ
wo godes marrele wart ghewroken an den yoden.
Wat men h̄t beschreuen v̄ndet in dessemē boke dat
hebbe ik vunden in den boken der iij ewangelisten.
vnde dorck iohannem myt dem gulden munde vñ be-
dam ephiphaniū Jacobum de vragena. vnde in dem
boke des wpsen meysters Josephus vñ Valerius.
vnde mennigerlepe ander lerer. Wat ik in eren boken
ghelesen hebbe dat wyl ik der cristenheyt tho denste
vñ gode to loue in de bedudinge bryngen mit godes
hulpe. dar eyn iowelk in mich cristen mynsche vā bete-
ringe mach krigē. vñ dar na dat ewige lenēt besitten

Hyr hore vā wat slechte dat he rodes gheboren is vnde de anhe-

uinge der nyen ee. Wente ik wyl an heuen wo id s̄k
nalede der tyd vnser salicheyt: vnde wo god gheborē
wolde werden van eynē iunckfrowen na der vthwi-
linge der biblien.

O nu vorgaen weren. vyfduysent: ccccc. vñ lx
iar na adams tyden. Do was eyn heyden de he-
te antipate: vñ was gheborn in idumea. vñ de he-
de was eddel vñ wps vñ van deme slechte esau ghe-

borē. Nu wart em ghesecht dat in dem lande siria twe
heren voerstendere werē ghesettē van den romeren
de eyne hete anthonius. de and̄ gabinus. To dē voer
antipater vā iherusalē. dar vñie gheuen se em arbinā
des kōninges dochter to d̄ ee. mit d̄ telede he iij sons
de erste hete phaselus. de and̄ herodes de na ghenō
met wart ascholonita de dode de vnschuldigen kynde-
re do god gheborn was also ik h̄t na seggen wyl.
dar na telede sine vrowe iospas iohippū vñ pherozā
vñ Soloneā eyne dochter. Vñ to d̄ suluen tyd was
de erste keyser vñ hete Julius. de wan myt macht dē
romerē vele landes af wente he was synes liues eyn
weldich ande eyn wredich man.

wo herodes in Judea konnink wart vnde dar na iiii wyf nam.

vñ wat kyndere he mit en hadde. Vnde van Augusto
deme anderen keyserē to rome.

Antipater wart dar na eyn weldich vorste in
iudea vñ makede phaselū vñ herodem ascholoni-
tam in galilea to heren vñ erede se beyde. vñ wanner
dat rouere in ere lāt quemen de dode herodes alto-
male. Do was eyn vorste to iherusalē de hete h̄rca-
nus. Deme was dat entegen dat herodes so weldich
wart vñ sende hen to rome vñ leth en vorclagen vor
Julio vñ dem keyserē anthonio vñ octauiano. Wēte
de was iulius suster sone vñ de was to rome. In de-
me dat dat richte vor herodes quā do tock he suluen
to rome vñ sede wo he dat lāt beschermede vñ hadde
dat guden vrede. vñ dat behagete den romeren wol.



ioachim Des vorschack ioachim ghans sere dat em sodane schade wart anghelecht. vñ ginck vth dem tēpel mit wenēden ogen. he quā to nazaret dar sine vrowe anna was vñ clagede er syn leyt. Anna wart sere dar vñ bedrouet vñ se gingē beyde myt groter drofnisse vnde beden den almechtigen god dat he en eyne vrucht gheue dar se mede vā sodanē leyde vñ lidende gbeloset vñ gbetrostet mochtē werden. Do wolde ioachim dar nicht léger bliuē. mē he wolde vth dē lande theen vñ vorszāmelde syn vee vñ sine schape vñ toech dar na alto hāt mit sinē knechtē vth dem lāde in eyne wostenpe. Mē de leue sūte anna bles to hies to nazaret vñ was vul iamers vnde vul drofnisse; vnde was nummermer vrolik este to vrede Joachim toech in eyne grote wide heyde dar he sinem vee vñ queke gude

Wente du bist nycht wer

dich dat din offer vppe dem altare licht darvñe dat du godes seghen hefst verloren vñ byst vruchtbar. Wente du bist in godes vormale dygnghe so dat du in deme tempele nycht lenger schalt bliuen vnde isacher gynck vā

weyde vāt. vñ dat dat gheuodei vñ Bewaret mochte werden dat id nicht vordorne. He vorghat synes leydes nicht vñ syne andacht was to gode. Wēte he clagede gode sine noet vñ bath en dat he syn beth wolde vorhorē vñ dat sine sorge in vroude gewādel worde. Anna bles to hies in groter wemode vñ bat ok god innicklikē myt gantzē hertē dat se mochte vorvrowet werden vñ dat he erē egade ioachim in sinē elēde worde. he were ock wolde trostē. Bot vorhorde ere beth vñ sende to ioachim sinē ēgel de trostede en in syner drofnisse de he hadde in synē herten. Wente godes barmherticheyt is grot vñ wil den mynschē nūmer vorlatē de in em hopet. Also dede he ok ioachim vñ sunte Annen. Wēte de hilghe schrift secht. *Nūq̄ vidi iustū drelictū.* dat is so vele secht. Ik sach ny dē rechtuerdgygē mīnschē van gode vorlaten.



wo de engel Joachim trostede. Unde vorkundyghede eme vort an de bort cristi wo dat cristus gheboeren scholde werden vā mariē syner dochter. De dar scholde werden eyne vrolofer des gātze mynschliken slechtes.

met Also worde wy do dorck de reynheyt der edelen sele marie wedder vorloset. Wente se was eyn ambeghyn vnser vorlofinghe. Do nu de tyd quam dat Anna eres kyndes scholde ghenesen. Do wart se ghans vro vnde ok ere man ioachim Do nu dat kynt ghebozen was. vnde se dat vor syk segen ligghen. Do worden se vorloset van erer bedroffenisse vnde noet. Wente alle ere vrunde vro weden syk myt en In de me viij daghe wart ghegheuen deme kynde de name Maria. alse en de engel verkundyghet hadde. Wck alle de dat kynt segghen den vorwunderde syne schon hert Wente do dat kynt xl daghe olt was do nemen dat syne olderen vnde brochten dat in den tempel. na der ee moyfi. vnde lechten dat kynt vp dat altar vnde offerden eyn schapeken dat se dat kynt wedder mede loseden De olderen loueden gode myt innicheyt. vñ nemen ere kynt wedder myt syk to hues.

Hiir wert dat hillige kint mariē i den tēpel geoffert na der ee moyfi

Dat kynt Maria also olt wart dat id spreken kōde. Do wart syne tucht so grot dat neen quād wort vñ syneme munde ghynck. Wente syne dancken weren men allepne wo god dar van ghelonet worde Do id iij iar olt was do wart id gebrocht to iherusalem in den tempel. Vnde do yd tho deme tempele quam do ghynck id de. xv. trede vp ane alle hulpe vader vnde moder. vnde nam dat offer in syne hant vnde lede dat vppe dat altar vnde nighede deme altare othmodycklyken. Dar mede bewysede dat

legen in allen kisten Weme ok lydent esie and quad
 to quam. Dem halp se dat herliken beclagen. was he
 ock in armode esie in kranckheyt se halp em dar van
 so verne alse he konde Se beswacde ok nummande
 vnde se erede alle erlike lude dar se mede vnmme ginck
 wente se was nicht houardich. se konde nycht vloken
 esie schelden. Alle ere worde weren dat god dar van
 ghelouet vnde de werlt ghebetert vñ ghetrostet wor
 de ock dede se nummande quad Also leuede se in rey
 nicheyt dat se de kronen droch bouen allen inckfro
 wen Se snellede spk ok dar na dat se alle dage bede
 de de seuen dage tyde Vnde en ath nummer vor mid
 daghe wente de enghete weren alle tyd by er vnde
 deneden er vnde brochten er dat hemmelbroth dar se
 mede ghespyset wart De spyse de se vth deme tempe
 le krecht de deede se myt den anderen yunckfrowen:
 wien ock ere spelghenoten ghynghen tho eren olde
 ren vnde vrunden so bleff se in deme tempele vnde de
 nede dar den presters vnde was in ereme ynyghen
 ghebede dach vnde nacht Vnde se denede gode myt
 ghantzem vlyte vnde innycheyt Vnde wor se ghynck
 dar er vmmant beyghede deme nyghede se othmo
 dychliken myt ereme houede vnde sloch ere ogen oth
 modychliken nedder to der erden vnde se hadde lik
 ghans tuchliken vnde othmodychliken myt ere wor
 den vnde ok myt alle eren werken Vnde se vorede
 eyn kusch vnde reyne leuent de wyle dat se hvr vppe
 desseme ertryke was

Hvr hore van marien schonheyt



Diphani
 us sprickt
 dat marien stalt
 nisse ghās schone
 was. vnde ere ge
 lat was doghet
 sam wēte se was
 so schone dat ere
 schōheyt ny myns
 lik wart noch mit
 der korte esie len
 ge Ere har werē
 brun vñ goldvar
 vnde nitsh to grot
 Ere vlechte werē

lanck groet vnde slicht Ere oghē swart ghelik eynem
 valken Se weren nicht to clene vnde ok nicht to grot
 vnde lughteden alse eyn saphir Ere nese slycht. vñ ere
 munt rosenuar. vnde alle tyd sach se ist se lachede Ere
 lippen rod alse eyn rubin dormentet Ere there wpt
 also eyn elpenbeyn. vnde ere wangen lylienvaer myt
 rode dorsh menget ghelik eynen roden rose gheziet.
 Ere kyn wpt alse de sne vnde ist dar eyn kuleken mit
 deme vyngere were in ghedrucket Ere hals wpt vñ
 wol gheziet. vnder der sunnen wart ny schoner min
 sche ghebozen Se was vrolik van worden vnde van
 werken vnde van ghelate. Ere schonheyt mach neen
 mynschen tunge vth spreken wente alle de se seggen

vnde werden vns vorzmaen: wo werde wy denne va
ren Eyn van den poden bestedighede vnde bewerede
marien worde vnde sprack In moises boke stept ghe
schreuen Welke vrowe este maget de eyn lofte deyt
gode dat dat recht vñ gud is. so mach dat de vadeſte
de man wol wedder ropē to hāt in der sulue tyd Sū
der deyt men dat nycht so schal dat lofte vort ghaen.
Also schal maria ere lofte vul bryngen Wente de va
der heft dat nicht wedder sproken Dar vmmē so rade
ik in allen dat gy gode bydden myt vlyte dat he vns
wysheyt vnde lere gheue wo wy myt deſſer iunckfro
wen varen scholen dat wy wysliken ane doen vñ go
des wylle sy Also volgeden se deme rade vnde boden
alle deme volke dat se dre daghe scholden vasten vñ
bydden wo se id myt marien holden scholden Do dat
beth vullenbrocht was do quam an dem iii dage ey
ne stemme in den tempel vnde boet dat alle māne de
van dauites slechte ghebozen werē: vñ in deme slech
te beurundet werē de scholden komen to Iherusalem
in den tempel vnde eyn yowelk scholde eyne rode me
de bryngghen vnde gheuen de deme ouersten prestere
vnde de scholde men merken myt eynem teken weme
se to horde ouer de roden scholde de prester den segē
sprekē vnde vp dat altar setten Welkere rode denne
loff kregē vnde bloyende worde vnde dat de hillinghe
gheyst in der stalnisse eynes witten duuen vp queme
de sulue deme de rode horde den scholden se matiē to
der ee gheue Do de prestere de worde horden do bo
den se dat alle de to iherusalem komen scholden de ne
ne vruwen hadden vnde ghebozen weren vā dauite s

slechte. vnde dat eyn yowelk eyne rode myt syk broch
te myt synem sunterliken merke ghetekent alse de stē
me vorzkund yghet hadde Also quemen erer vele dar
hen in den tempel myt eren roden Do dat de prestere
vornemen do ghyngen se en entegen vnde entfengen
de roden vnde leden se vp dat altar vnde merkeden d
stemmen wort so wachteden se alle dage vp dat tekē
wemmer dat dat scheen scholde also en de stemme ghe
openbaret hadde An deme v daghe ghyngen se in dē
tempel alto male vnde beden gode dat he en dat tekē
openbar dede Do quam eyne stemme van gode vnde
sprack He is hys nicht de hylliche man den god heft
vñ vorzoren de hetet Ioseph vñ is vā dauites slech
te ghebozen Vnde iacob is syn vader ghenomet

Dyt is iosepes rode



De stē
me was
ghehort in de
me tempele. do
sendē de preste
re einē bodē na
Bethlehem to
Iosepe dat he
queme to Ihe
rusalē vñ broch
te myt syk eyne
rode alle hūvor
ghesecht is dat
dede iosep vnde
quam in den tē

vnde myn god in syn eghene koninckrike. **De** hof
 voort vp vnde sprack den vroliken salmen **Aunc** **S**
Amie
 tis 2c. **Here** nu laet synen knecht in deme vrede vden
 te myne oghe hebben gheseen din heyl. **Dat** du ghe
 maket heest vor de anghefichte alle des volkes. **Eyn**
 licht to eyner openbaringhe der werlt. vnde eyne eere
 deme volke van israhel. **Unde** sprack tho marien. **W**
 we sy konninginne der barmherticheyt. vnde dines
 kyndes byttere doet vnde lydent. **Wente** in syneme ly
 dende wert eyn swert dorshydende syn herte alse eyn
 sbarp mest. **Dyt** sprack he vormydelst deme hylliche
 gheyste vnde profeterede marien vnde erem kynde ere
 beyde lident. **Wn** in deme tempele was do eyne vrou
 wesname de hete anna eyne wedewe de wol lxx iaer
 olt was de profeterede ok als simeon hadde gesproke
 dat na lede maria vnde Josef ere offer vp dat vltact
 na der ee moysi. vnde togen do wedder tho huses hen
 to nazareth. **I**hesus nam to in allen dogeden des vro
 wede sik maria vnde iosep in erem herten.

Hic hore wo herodes van rome quam vnde de kynder leth doden

vnde wo id god an em wrekede

W herodes to rome was vnde eme dat ordel
 was gheuen dat he synes gudes suluen mech
 tich scholde syn. **Do** tock he wedder in syn lant vñ vor
 hof sik des vñ wart dat mede ghans houardich. **Wē**
 te he hadde syne hertschop vnde sin koninckryke do
 erst ghantzliken vullenkomen entfanghen van deme
 keyser. **De** was eyn ghantz iaer vth. **Doch** so vorghat



dat vñme leth he mennich kint doden. **Men** horde de
 olderen yamerliken clagen. **Wente** me nam se mit ge
 walt van en vnde dode se vor eten oghe. **Men** god
 wrekede dat noch wedder an synen kinderen. **Wen**
 te eme wart syn eyne sone af gheuangen. vnde wart
 doet gheslaghen. **Der** vnschuldighen kindere weren
 hondertdusent vnde xliij dufet. **So** dat de twee slech
 te **Bennjamin** vnde **Juda** in deme lande vormordet
 worden. **Herodes** menede dat dat nighe ghebozen
 kint **Ihesus** ock ghedodet were. **Men** id wart ghe
 nozet in egypten van **Marien** siner leuen moder.

W nu Herodes de mozt wolde begbaen do



quam eyn enghel
to iosepe vñ sprack
tho em. Bod buth
Op dat du thuest in
egipten myt Deme
kinde Ihesu vnde
myt syner mod ma
rien vnde blyff dar
so langhe wente ik
wedder tho spreke
Iosep nam Marië
vnde dat kynt ihe
sus vñ syn gud dat
he hadde vnde tock
in egipten De had
de eynē ezel dar le

de he vp ere spysse vnde wat se behoef hadden. Wen
te se en hadden nene dorpe este stede by Deme weghe
dar se blyuen este beherberghen kunden Se mosten
vp Deme velde blyuen vnde kunden nicht herberghen
bekomen. An Deme anderen daghe do quemen se vp
pe eynen hoghen berch dar was eyn groet hol inne.
dat lach vul draken. Do de Maria vnde Iosep se
gen do vorzschreeden se syck vnde vruchteden sich
ghantz sere. Vnde dat kint ihesus sittende in syner mo
der schote boeth den deerten vnde wormen dat se ne
mande schaden scholden Do en deden se en neen qua
ed. Dar quemen ok vth Deme wolde vnde holte vele
ander deerte alse volue Werten Louwē lebare vñ

8 gbelike allerleie Derte De me nomē mach vñ erdenc
ken de quemen by Deme weghe sjaen Do iosep vnde
maria myt Deme kynde ihesu by se hen ghynghen do
vellen se nedder vppe ere kne vnde bekanden dat he
ere sceppe was: vnde aller werlt eyn here vnde wy
sede en den wech. Dar quemen ock allerlepe voghele
vnde setten sik nedder vp de erden by den wech vnde
sungen vnde weren vrolick vnde loueden marien myt
ere me leuen kynde In Deme drydden daghe quemē se
dar se neen water konden krighen vnde leden groten
dorst. Se seghen vorz syk vp der heyde eynen groten
boim sjan de hadde vele lof dar de sūne dar vorz nicht
konde vp de erde schynen dar ghyngen se vnder sprac
vnde nemen Deme ezel af wat he droch: vnde leten en



dar van Deme grasē
eiben. vñ roweden
syk vnder Deme bo
me Ihesus dat leue
kynt wuste wol ere
not vnde tastede myt
sineme vingere in de
erde. alho hant ent
sprack dar eyn boz
ne. Do nu dat iosep
vnde maria si gē des
vorwunde: do se sijn
ghans sere. Danc
ken dar vrolick vñ.
Zit's watt maria ge
sdercket vnde ghe

spysset alle herte na steyt.

O se nu so vnde Deme Bome so seten Do sach maria dat De boem vul Dadelen was vnde sprack. Ach hadde ik vā Der vrucht Desses Bomes dat ik min kynt Dar mede mochte lauen Dat leue kynt ihesus be kande Den wyllen syner moder. Wente he was god vnde mynsche. vnde both Deme Bome dat he syk scholde nedder nygen: vnde dat gheschach so. Do dat maria sach Do ghynek se to Deme Bome myt vrouwen vñ brack van Den vruchten vnde atē Dar van myt ihesus erem kynde vnde ok iosep: vnde dat ouerege Beware den se vnde bleuen Dar De nacht ouer beth Des anderē morgens In Deme iij daghe quemen se vth Der heyde vnde in dat lant egypten Sunder vp Deme weghe hadden se grote moghe vnde grot lydent wēre se quemen in eynen wolt dat mosten se Dorck hen theen. vñ in Deme wolde werē vele moordere vñ rouere De vor moordeden De lude vnde greppen wen se kregen. vnde nemen vnde roueden wat em vor quam vnde schone den nummandes: dat so borgen se syk van Un was alle ere arbeyt vnde neringe. Dar vodeden se ere wyf vnde kyndere mede. Wente se hadden Den wolt so Dorck grauen vñ vordhowen dat men man eyne wech dat inne vant vnde konde anders nicht dar dor komen vnde wat se dat roueden dat gelede se to samēde. Also quam dat vaken wen se dat delen wolden. dat se syk nicht dar ouer vorgban konden vñ kondē dat nicht lyke delen so dat se syk dar po vime slogē vnde hartogbeden vñ hadden dar grote twedracht vime Dar na wordē se Des eyens vnder syk dat eyne

powelk van Den hadde eynen Dack vnde wat se roueden in Deme daghe dat beheylt De sulue allene vñ gelede dat mit nemande Dyt helden se so lange tyd Do quam id dat iosep vnde maria myt ereme kynde ihesu ok Den wech Dorck dat holt mosten wanderen vnde theen. Do legen De rouere vnde moordere by De me weghe vnde nemen waer ist dat yemant queme. Do sach De eyne van verne iosepe vnde Marien myt Deme ezele. vnde myt Deme kynde ihesu komen. De sprack to sinen ghesellen Urowet iw ick se dat ryke koeplude her komen. se hebbē groet gud myt sik vp eyne ezel gheladen. dat moghe wy alle ryke van werden. vñ moghen wol in vrouwen leuen. Dat borden De Deme dat syn Dack was De sede to en alsus Leuen ghesellen gy weten wol dat De Dack myn is. vñ wat wy dat inne vorweruen. dat kumpt my to vnde is myne. Wente dat lot is my gheuallen. vñ god best my beraden. vnde ik wyl Dyt gud noch to my nemen vnde wyl Deme herte namals nycht mer rouen vñ wyl theen to vromē luden wor ik kan Wente myn vrowe best my vaken beden dat ik dat vnrechtuerdighe gud scholde ouer gheuen vñ scholde nicht meer rouen. dat wyl ik nu doen. ik kryge doch nu wol so vele gudes dat ik my mede wil behelpē In Deme dat he so sprack vnde dachte so quam iosep vnde maria myt Deme ezel en neger so seggen syne kumpānes wol dat yd arme lude weren Do se dat segen Do bespotteden se erē gesellen Dem id syn Dack was vnde seden Leue kumpē holt delinge mit vns. gyf vns ok wat van dynem rof gude dat du nu krichst dat wille wy ok doen wen dat

lot an vns velt dat wy dat krygen do he dat hoerde
 dat se ene bespotteden do wart he tornich vñ ghynek
 to iosepe vnde marien vnde sprack Legge af du most
 myt my. ick hebbe des ses hustrades wol besof. **D**och
 kum alse du byst ik wyl dy wol byngnen wor ik dy
 hebben wyl wente ick wyl dy in myn hies dyuen.
 vnde byngen dy mynem wyue vnde mynen kyndere
 men de vrouwe is noch iunck de mach myner vrowe
 wol denen: so hese se ok eyne maghet. vnde dat kynt
 wyl ik mynem eldesten sonen gheuen de schal dat vp
 voeden so kricht he ok eynen knecht. **M**ē du byst eyn
 olt man ick weet nicht: wat ick myt dy angbaen schal
 wat schal ik dy doen. ik mach dy de kele af stekē vñ
 laten dy byt liggen wēte du hefst de se iunge feowē
 entoret vñ eren vrunden ghestolē. Also stunden des
 rouers dancken vnde so was syn syn vnde ok syn har
 te. vnde menede deme also to doende.

Hier kumpt de rouer to iosepe vñ
 marien vnde wyl en nemen wat
 se hebben.

In deme dat de rouer iosep so angrep vñ sach
 te ene doet to laende. so sach he dat kynt is besif
 an dat maria in eren armen hadde dat gaf van sik so
 grote klarheyt dat em dat vorwonderde. **W**nde io he
 dat kynt lenger an sach io em dat beth behaghe de **J**o
 sep was mode gheghaen vnde ok vā sorge de he had
 de vmmē dat kynt vnde vmmē syne moder. **D**e wene
 de bytterliken seere. wēte syne sorge was so groet dat
 i e sik van wēnende nicht konde entholden. **D**at de to



de: den bewekede god myt syner gnade so dat he alle
 synen torne vorghat den he to iosepe hadde vnde sede
 to em alsus **H**y gude olde man latet iurwe wēnent ick
 wyl iu nenen schaden doen. **W**ente ik wyl iu als mi
 ne leuen gheste vnde vrunde in myn hies byngen vñ
 wil iu alle gud don **W**ortmer sede he to en **W**olghet
 my na in myn hies iu schal nicht quades scheen. **D**o
 de rouer in syn hies quā do sprak he to finer vrowē.
 my komen byt leue gheste de schaltu wol enfangen
 vñ doen en dat beste dat du vormachst. wente se synt
 mode vñ verne her ghekomen. the an dyne beste kle
 dere vnde repnighe dy hies vnde ciret alse du best
 kanst myt doken vnde myt wande vñ dat to mit herfi
 cheyt. my dūcket wol dat id eddele lude sint. **W**ēte se

vorne ouer langhe
 iaren deme volcke
 vā israhel in de wo
 stene wonderliken
 gaf dat water vth
 deme harden velt
 stene ouerulodige
 vnde myldichliken
 vthvloet. **D**e sulue
 god bewekede do
 dat stenē herte des
 rouers de syk va
 ken den luden myt
 grefelycheyt vnde
 myt eyneme stenen
 hertē bewyset had

hebben so eyn schone kynt dat nee myt mynschen ogē
is gheseen syn ghelike. Unde sine moder is eyne scho
ne vrowe vnde wol ghestalt. Eyn olte here kumpt mit
eer. myn dūcket id sy ere vader. wu deme nu is des en
weet ik nicht. Men ik byn ghans vro eret thokumpst
vnde dat se tho my komen dat vmine vlyt dy dar na.
dat du se leyf liken vnde wol ontfanghest. De vrowe
des rouers was des vro vnde reep ere ghesinde to sa
mende vnde gheboet en dat se ere hues scholden reyne
maken vnde cziren dat myt aller herlycheyt vnde alse
se besten konden vnde wpyten. vnde se tock an ere be
sten kledere alse id ok wol mogelik was. wente de
konninck der eren quā dar to en vñ eyne reyne iunck
frowe. Dede is eyne konninghyne in hemmel vnde in
erden. Do dyt alto male so was ghescheen do quā io
sep vnde maria vñ ok dat leue kynt ihesus. Do nu de
wert dat sach dat se quemen do ghynek he en entegē
myt alle finem ghesinde vnde ontfengen se leyflike vñ
beten se wylkome. Unde de werdinne van deme hu
se ghynek to marien vnde sprack tho eer alsus voeset
wylkome myn leue vrowe vnde alle de mit iw komē
myt den worden ghynek se to marien vnde nam dat
kynt ihesus van er vth ereme schote in ere arme vnde
kuffede dat leyflike vor syne munt vñ druckede dat
an ere borst vnde sach id leyflike an vnde kunde eme
der ogben nicht vorlaten. Josef nam marien van de
me ezele dar se vppe sath vnde ghyngen tho samen in
dat hues. vnde de werdynne brochte em dat kynt ihe
sus na vnde leth eme eyn bath bereyden. Wñ de wert
nam to sik den ezel dar maria vp ghereden hadde vñ

brochte den to s stede dar he wol vorwart was. Dar
na brochten se marien vnde iosepe vp eynen schonen
zael dat se sik roweden. wente se weren mode ghewā
dert. Do nu dat bath bereypt was do nam de werdyn
ne dat kynt ihesus vñ hādēde dat suluen vnde nam si
ner war myt allem vlyte. wente se wolde des anders
nemande ghunnen. Wñ wen se dat kynt ansach so lac
hede id er to vnde spelede myt henden vnde mit voten.
dar kreck se grote vroude van dat se van groter leue
des kyndes nicht kunde vortpyen este vorlaten. wen
te er duchte dat id van gode komen was. Myt vmine
so bewarde se dat water van groter leue dar dat leue
kynt ihesus hadde in ghebadet. vnde se helt dat vor
eynen groten schat dar se noch tyke van wolde werden.
Dar na do dat hint hadde ghebadet do gaf se eme etē
vnde lede dat slapen vp ere bedde dat se ghemaket vñ
bereydet hadde myt ghantzem vlyte na erem bestē vor
moghe. Au hadde de werdynne eyn kynt dat was
schorfoich kranck vnde iamerlik gheschapen. Se nam
ere kynt vnde sette dat in dat water dar ihesus in ghe
badet hadde. Do wart dat kynt heyl vnde slicht an sy
neme liue gherade ist em ne wat gheschadet hadde vñ
was ghesunt vnde wol to passe. De vrowe bewarrede
dat water myt vlyte vnde danckede gode vnde deme
kinde ihesu vnde marien vor de woldaet de got by se
bewysset hadde. Unde mē secht alse etlyke doctor wil
len vñ spreken dat id de scheker ghewest sy de noch
by vnser heren ihesum quam to hangende to der vor
deren syden vnder deme cruce dar cristus vnse leue he
te an gheslagen vnde ghesenghet wart dar he synen

gheeft an vp gaf vnde starf vinnē vns to vorlosende
van deme ewigghen gode.

Hyr eth iosep vnde maria mit deme schekere.



O nu dat kind
gherowet had
de dar na vordese
de wert in einē scho-
nen lustigen ghardē
de was vinnē heer
bewassen myt scho-
nen wyntranken. vñ
in deme suluen gar-
den was eyn schone
sprinkborne de vlot
middē dor den gar-
den de wert let her
brynge wynt vnde
broet vñ leet de ta-
felen decken. vnde
brochte iosepe vnde marien by de tafelen vnde hete se
sytten ghaen vñ denede suluen to der tafelē de droch
en vor syne spise vñ dede en dat beste dat he vormoch-
te. vnde richte se vth alse men heren vnde vorstē plecht
to doende do id nu auent wart vnde de nacht sich be-
naldede do wifede he en eyne stede dar se slapen schol-
den: dar weren schone bedden bereyt dar ghyngen se
vp ligghe vnde weren wol to vreden ane alle vruch-
tenwente des anderen daghes Des morgens stonden

se vro vp vnde makeden sich vp den wech eer dat de
sunne vp ghynek dat se in deme heten sunnen schyne
mochten rowen dat vornemē de wert vnde de wert
dinne de spreken tho iosepe Leue iosep blyf noch ey-
ne wile by vns wy willen dy doen dat beste dat wy
vornogen. Iosep vnde maria danckeden ene sere vñ
seden se mosten io in egypten theen de wert sede tho
en Nu gy yo wech willen so schole gy nicht nochterē
vth mynem huse ghaen. dede gy dat so were ick des
nicht to vreden Men iosep vnde maria wolden so vro
nicht ethen. do brochten se en de spise doch dat se de
mede nemen scholden vnde ethen vp deme weghe. Al
so deden se. vnde de wert ghynek myt ene vnde beley-
de se dor de wostenye dat se sik nicht vruchteden. do
se nu rede weren do sath maria vp den ezelvñ de wer-
dynne nam dat kynt Ihesus vnde kuffede id vor syne
munt vnde lede id marien in eren schoet. Wat auer de
werdinne tho lone dar vor krecht dat vnydestu hyr na
beschreuen. Also volgeden se deme werde na vp den
wech vnde he brochte se dor den wolt wente dat se
in den rechten wech quemen vnde in dat lant egypten
do beden se den wert dat he scholde wedder keren.
vnde danckeden eme synet woldaet de he by en had
de ghedaen do ghynek de wert wedder to huse vñ
de vrowede lyk synet leuen gheste de he gheherber-
ghet hadde. vnde iosep tock myt marien in egypten.
vnde eer se noch to den luden quemen. so quemen se
noch in eyne grote wyltnisse dat se nycht en wusten
wor dat se hen scholden. wente se en hadden in deme
lande nycht eer ghewest. vnde de wech was en vinnē

bekant. Josef vnde maria weren għās mode ghewā
deet vnde weren in groten vruchten vnde in groter be
droffnisse. Do quam de engel tho en vnde troste se vñ
sprack. Josef du schalt dy nicht bedrouen wente ick
wyl by dy syn vnde wyl dy vorgbaen vnde wyl dy be
schermen vor alle dyne vpende. Also deden se na des
engels rade vnde togghen em na wente dat se quemen
in dat lant to egypten.



D se nu dat
lant egypten segē
do wordē se gās
sere vorzouwet
vnde quemen to
eyner stad de he
te Sienen. Do se
nu in de stad que
men do konden
se nene barbare
krigen. Also wu
ste Josef nycht
wor he hen schol
de. Do stunt dar
eyn tēpel in der
stad op eyneme

berghe. vnde vor deme was eyn capelle ghebouwet
In de sulue capelle ghynck iosep myt marien vñ myt
deme kynde ihesu. vnde bunden den ezel butene vor
de capelle. Do id nu quam tho der myddernacht do
vor hof sik eyn greselik ropen vnde eyn grot rochte in
der lucht van den duelen de repen vnde schrygheden

ouer dat ghantze lant egypten. **D** we o we. we vns o
lepygen mere hyr is nu ghekomen de vns vnde alle
vnse selschop van dem hoghen hemmele heft vorstor
de is van groter macht. wente he heft vns vnse walt
benomen. Dyt schryent vnde ropen horde dat volk in
der suluen stad vnde ock ouer alle egypten lant vñ se
beghunden sik sere tho vruchtende vnde spreken wat
mach vns dyt beduden. Se lepen to deme tempel vñ
wolden ere afgode antopen. Do se in den tempel que
mē do segen se de afgode vppe der erden vnd den vo
ten liggen vnde dat schryen vnde ropen wart alle da
ge groter in deme lande to egypten. Do senu dat wū
dertecken segen do vor schreceden se sich vnde wusten
nicht wat dat bedudede vñ se beghunden to clagende
vnde spreken. **D** we vns wu liggen hyr vnse gode so



schentlykē vppe
der erden to bro
ken vñ vorstoret
**Hir vallē
de afgode**

D nedder.
E here vā
deme lande bete
affrodifius. Do
de horde dat ro
pēt dar krecht he
grote schreke
nisse vā de lep
in den tēpel van



tē by sik hebbe Ihesus ginck vth in dat lant vnde predikede den cristen louē vñ dat wart eynrochte ouer al. vñ syne tekene vñ wonderke quemen in verne lande. wente he de so grote teken de to vorne van nenen minschen weren geseen. he vordref mit finen worden de du uele de in der werlt mäck den luden ve

le quades hadden ghedaen. He makede de lamē gaende. De blinden seende. De watersuchtigen ghesunt. De vthsettischen makede he repne. vnde watlepe kranckheyt dat se an syk hadden. De en demodickliken vnde myt innicheyt van ghantzem herten beden vnde anrepen de makede he alle ghesunt.

Ihr maket ihesus eyenen krancken minschē ghesunt

De ihesus gynck van deme berge do volghe de em ene grote schaer vnde eyn kranck myn sche quam vnde bedede en an vnde sprack. Here est du wilt so machstu my ghesunt maken vnde reynighen. To hant rorde en ihesus myt syner hant vnde sprack.



do quam to em centurio de rydder vnde bath ene vnde sprack. Here myn kynt licht sere kranck in mynem huse. Ihesus de sprack to em. Ick wyl komen vnde wyl dat ghesunt maken. Do antworde em de rydder centurio vnde sprack. Here ick en byn des nicht wer dyck dat du gheist in myn huse: sunder sprick mē eyn wort so wert myn kynt ghesunt. Ick byn men eyn mynsche de walt vnde macht heft. vnde ik hebbe ryddere vnde knechte vnder my. Spreke ick tho deme eynen. gha. so gheyt he. vnde spreke ick to dem anderen. kum so kumpt he. Vnde spreke ick tho deme duden. Do dat. so deyt he id. Do dat Ihesus ghehoort hadde. do antworde he vnde sprack tho den de eme na volgheden. Ick segghe iu dat vorware ik en hebbe noch nee alsodanen louen ghevunden manckt

alle deme volke van Iſrahel Ick ſegge iu. dat vele
 minſchen ſcholen komen van Deme oſten vnde van de
 me weſten. vnde ſcholen beſitten den hēmel myt abra
 hamme. yſaac vnde myt iacob. vnde de kynder des ri
 kes ſcholen dat vth gheworpe werden in de buteſte
 duſterniſſe. dat wert weſen wenen der oghe. vnde
 gnisterent der tenen. Vnde ihesus ſede to deme tydde
 re centurioni Ba hen in dyn hues. dy gheſche alſe du
 loueſt Vnde in der ſuluen ſtunde wart dyn kynt ghe
 ſunt.



Uſe here ihe
 ſus gynck vp
 eyne tyd in eyn ſche
 peken vnde em vol
 gheden ſyne iungere
 na. Vnde dat wart
 grote beweghyngē
 des waters vp dem
 meere. alſo dat dath
 ſchip wart bedeket
 myt Deme watere.
 Ihesus ſlep vnde de
 iungere vruchtēden
 ſik vnde ſpreken He
 re help vns. wy vor
 gaen Do antworde

en ihesus vnde ſede Wat vruchte gy iu wat gy vā ey
 neme klenen louen ſynt Do ſtunt he vp vnde boet de
 me wynde ande Deme meere. Do wart id ghans ſtille.
 De lude vorwunderden ſick des groten tekens vnde

ſpreken. Wo groet vnde hillich is de. wente eme ſynt
 hoſam de wynde vnde dat meer Dar na voer ihesus
 ouer meer. Do quam eyne grote ſchare to em. vñ eyn
 leep vth der ſchare vñ vel ihesu to vote vnde bath ene
 vñ ſprack Here myn dochter is kranck wente in den
 doet. kñ doch vñ legge dine hant vp ſe dat ſe leue vñ
 gheſunt werde Vñ deſſe was vth d stad naim Ihus
 gynck myt em in de stad vnde de ſchare volghede em
 na In der ſchare quam eyne vroweſname tho em de
 hadde de bloetsucht ghehat wol xij iare. ſe hadden al
 le arſten ouer gheue dat ſe er nicht helpen konden vñ
 ſe hadde en ghegheuen alle ere gud. men dat halp er
 nicht Se was mede in der ſchare vñ dachte ſe wolde
 rozen an ihus klept ſo worde ſe gheſunt. Dat dede ſe
 vñ roze an den ſoem ſines klede: to hāt vor ginck
 er de ſuke vñ ſe wart gheſunt van aller kranckheyt.
 Do ihesus vornam dat ſe ene anrozede do kerede he
 ſik to dem volke vñ vraghede. we heft mi geroret an
 den ſoem mines cleydes De iungere ſprekē to em Su
 ſtu nicht de ſchare wo groet dat ſe is. vragheſtu noch
 we dy rozet Ihus ſach ſik vñe vñ ſach de vrowē an
 de en gerort hadde vñ ſe vorſchrack vñ vruchtēde ſik
 wente ſe bekande de gotlikē gnade de de almechtige
 got an er bewiſet hadde vñ vel vor ſine vote vñ bede
 en an vñ ſede em de warheyt Do ſprack ihus tho er:
 dochter din ſone heft dy ſunt ghemaket. gha mit vze
 den vnde wes gheſunt van alle dynet kranckheyt
**Hir maket ihesus eynen blinden
 mynſchen ſeende.**



Ihūs nā to fik
syne rij iunge
re vñ sedē to en Set
wy ghan na iherusa
em vñ id werth alle
vullēbracht dat dar
stept gheschreue dor
de profeten vā des
mynschen sone. He
wert ghegeyselt vñ
bespottet vñ vor spy
et vñ wert ghedodet
werdē Dar na schal
he wedd vpsaen in
deme iū daghe Dat
wort was en vor bor

gen dat se des nicht vor stūden Dat sach do he na bi
iericho quā dar sath eyn blint minsche by dē wege vñ
bath de almissē do horde he se schare vor henne gaen
do vragede he wat dar were. do seden se eme id were
ihūs nazarene de ginge dar vor hen do reep he en
an vñ sedē ihū dauites sone vorbarme di ouer mi vñ
de dar vor ouer gingen de berepē ene dat he swigen
scholde mē he reep vele meer mit lud stēme dauites
sone vorbarme di ouer my ihūs leet ene vor fik brin
gen do he em nalede do vragede he em wat wult du
dat ik di don schal do sprak de blinde minsche Here
anders nicht mē dat ik see ihūs sprak se vp Tho
hāt sach he vp vñ wart seende vñ volgede em navñ lo
uede gode. vñ alle dat volk dat dit wūdtekē sach dat
louede gode vñe sine gnade vñ barmherticheyt

Dhyt vart ihesus myt synen vūn
geren op deme mere



Do id auent
wart do was dat
schyp mydden vp
deme mere. vnde
ihesus was allene
vp der erde vnde
sach dat de yunge
te arbeyden. wen
te de wint was en
entegen. In d iū
stūde d nacht quā
he to en vp deme
mere vnde wolde
vor se ouer ghaen
Vñ do se ene segē
do meenden se yd
were eyn spoke-

nisse vñ vorverden fik ghās sere vor en Tho hāt sprak
he tho en vñ sedē vruchtēt iu nicht ik byn id. vñ he
ginck to en in dat schip do wart de wynt stille. do en
vruchtēden se syk nicht mere wente se werē noch nicht
vullenkomen in deme louē. vnde ere herte was noch
blint do se nu ouerkomen weren to laude do quemē
se wedd an dat lāt by nazareth do se vth deme sche
pe gyngen do bekanden en alle de in demelandswe
ren. vnde de brochten ere krancken to em dregen myt
den bedden wor se horden dat he was. vnde se leden
de krancken in stede vnde in dorpe by den wech wor



ihūs Benne gynck.
vnde De begherden
mē dat se syn kleyt
allene mochten an-
rorē wēte alle de
penne de syn kleyt
antorden vnde loue
den in synen namē.
De wordē alto ma
le ghesunt.

Ihesus seide sy
nen iungeren
vnde den scharen d
ioden wē des min
schē sone kumpt in

syner maiestatē vnde weldicheyt vnde alle engele mit
em so wert he sitten vp deme stole syner maiestat. dē
ne schal vor em ghesammelt werden de ghātze werlt
vnde so wert he se scheyden vā eyn ander alse men de
schape van den hokenē scheydet. vnde settet de schape
to der vorderen hant vnde de hokene to der lichterē
hant So wert de konninck spreken to den de to der
vorderen hant sitten. komet her tho my gy synt de de
myn vader vthvorkoren heft vnde bespytet dat ryke
dat iw bereydet is van ambeginne der werlt My hū
gerde. gy hebben my ghespiset. My dorstede gy heb
ben my gheschencket Ik was eyn gast gy harberghe
den my Ik was naket gy kleyden my Ik was krāck
gy besochten my Ik was ghevangen gy loseden my
Ik was doet gy begrouen mi Denne antworden em

de rechtuerdigen. wener hebbe wy dy hū
seen vnde hebben dy ghespiset. este dorstich vnde heb
ben dy gheschencket. este wener bystu eyn gast ghe
west dat wy dy hebben gheharberget: wener sege
wy dy naket vnde cleyden dy. wener werestu ghe
vangen dat wy di loseden. este wor hebbe wy di dot
gheseen vnde hebben di begrauen. wente du byst eyn
konninck hemmels vnde erden vnde behouest neman
de So antwordet en de konninck. Voorware segghe
ik iw dat gy ghedaen hebben deme allerklensten vñ
armesten van den minen dat hebbe gy mi suluen ghe
daen Dar na wert de konninck seggen to den to der
lichteren hant Gaet wech vā my gy vorvlokeden in
dat ewige vuert dat iw bereypt is myt den duuelen vñ
mit synen engelen vnde alle syner selschop vnde varet
in de ewighen pyne So sprickt de konninck tho den
de to der vorderen hāt sytten. komet her gy benedic
den in mines vaders ewighe ryke der hemmelen. dat
iw bereypt is van deme ambeginne der werlt vñ ent
saget de gnade der ewigen salicheyt.

lyc vorlucket de waluisch den profeten ionas.

Der ioden schrinere vnde prestere ghingen to ihe
sum vnde seden. Mester wy wolden van di eyn teken
gheerne seen Ihesus seide en dat bose vnde schalckaf
lige slechte begheret teken van my En wert auer nen
teken ghegheuen men dat teken ione des profeten.
wente alse ionas was in deme waluische dre dage
vnde dre nacht. so wert ok des minschē sone wesen



De vorsten des volkes herschoppen ouer se vnde ouer ere walt id schal auer mäck sw so nicht wese na mynem bode we manck pro de ouerste syn wpl de schal wesen iuwe dener. Vnde de de allerhogeste wese wpl de schal iuwe knecht syn.

Also is des mynschen sone nicht komen dat men eme denen schal. sunder dat he dene. Vnde gheue syn lyff in epne vorlofinge veler mynschen.

Hyr maket ihesus eyenen gychtbrokigen minschen ghesunt.

In eynem hochtydes daghe der yoden ghynt ihesus tho iherusalem vp dat he syne gotlyke wonderwerke bewisete. Nu was dar to iherusalem eyne vischdick: de was na der iodelchen sprake ghenommet berhsayda: de hadde vif trede dar legen inne vele krancker minschen dede: krum. lam. vnde blint wren de beydeden na der beweghinge des waters van deme engele. wete de quam alle iaer in dat water vñ beweghede dat mit der gotliken kraft. Vnde we dar



int erste by quam na d' beweginghe des waters de wart ghesunt wat leie krackheit dat he hadde dar was eyne mische de was xxxvii iaer krack geweest vñ vā der kranckheyt konde he nycht by dat water na der beweginge erste komen Vnde do en ihesus also ligen de sach vñ dat em

syne kranckeyt lange ghewaret hadde. Do sprack he to em woltu ghesunt werden. De gichtbrokinge minsche antworde ihesu vnde sprack. Leue here ik hebbe nummande wen dat water beweget wert de my dar by bringet. vnde wen ik dar come so is eyne ander dar vor my ghewest. Ihesus sprack tho em. Sta vp vnde nym dyn bedde myc dy vnde gha. Do wart de gichtbrokige minsche to hant ghesunt vnde nam syn bedde vnde ghynt dar mede wech. Do was de sabbath vñ de ioden spreke to dē minschē de ghesūt was worde. Do is de sabbath vnde dy is nycht vorzouet dat du drecht dyn bedde. Do antwarde en de minsche de ghesunt was worden. De my ghesunt heft maket de boeth mi vnde sprack. Nym en wech dyn bedde vnde gha. Do vragheden se ene vnde spreken. We is de

ghantz sere dat he so eerliken ghaende quam vor den
 richter vnde worden gantz tornich Se spreken to dem
 richter pylato wor vmmē he en so eerlikē lete vor sik
 byngen Se spreken vorz to em wy wylen dat myt
 der wa: heyt nabryngē dat he den doet vordenet heft
 wente heswecket vnde vorzo et vnse ee Ik secht he
 he sy godes sone dat wille wy van em nicht liden do
 pylatus hørde dat alle ere begheer stunt na deme do
 de ihesu do secht he to den rydderen bringet her ihe
 sum na inwes hertē begheer. ik wil ene vorhoren dat
 deden se.

Hyt bringen de iode ihesum vor pylatum



In den tyden was
 id eyne wyse vnde
 sede in allem romesche ri
 ke wē mē dat richte wol
 de sytten vnde holden so
 drach men de romeschen
 banner dem richter voer
 in dat richte hves. tho ey
 neme teken dat men dat
 richte de van des keysers
 wegen vnde van d walt
 der romere vnde ok to
 ey neme teken dat de stat
 este dat lant van den ro
 meren vnde van dem kei
 ser bedwungē was. vñ hadden dat vnrecht vorzelget

vnde dat recht vp gherichtet Also schach ok tho iheru
salem do ihesus vnse leue here vor dat richte wart ge
brocht do droch men pylato des keyfers banre vor
vnde wen de richter in deme richte huse was so broch
te men xi; banre van der stad weggen Vnde dat was
to iherusalem eyne wyse. to beteken de xi slechte van
israhel dat de ioden weren af vth ghesproten: de wor
den ghedregen to pylato in dat richte hues Do nu des
richters denre myt ihesu vor dat richte quam de ihesu
vnseme heren to vote was ghevallen: vnde hadde em
den doek vp de eerde vor ghespreydet dat ihesus vp
ghynck. do nigheden sik de denre pylati ieghen vnse
me leuen heren ihesum Vnde de stanggen vnde spere
dat de banre werē anghemaket. de boqbeden sik ok
ieggen ihesum vnde boden em ere vor der ghantzen
sammelinghe der yoden dat se dat alto male seggen Do
worden de ioden toornich vnde spreken tho den denren
pylati wor vmme dat se ihesu so grote eere boden de
eyn drogener vnde eyn vorleyder were des menē vol
kes. vnde de nicht helde de ee moysi vnde spreken tho
pylato wor vmme lestu dat tho vnde stedeft dat dy
nen denren dat se ihesu sodane eere beden de wedder
vns is vnde yeghen vnse recht. werestu eyn rechuer
die richter so scholdestu dat keren dat sulke dynghe
nicht en schuden dat wy alle by stan Pylatus de ant
worde den yoden vnde sprack. wor vmme en wylle
gy nicht hebben dat sikk de lude nighen yeghen yuwē
konninck ihesum. vnde dat se eme eere beden wen
te he deyt alsodane tekene dat gy yw wol moghen
inne vrouwen. vnde beden eme grote eere vnde

0
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
test ene myt gheyselen slan. Do vorvolgede wy Dines
willen. Du sprekest ok to em Do he dy nicht wolde to
spreken wor vmme he dy nicht antworde Du haddest
ouer en macht to dodende vnde ok lenendich to latende
Dat bewiset wol est du vnschuldich bist Do de romere
re dat horden do beghunden se to weynende vnde spre
ken to pylato ¶ Du godes vorghete. Du hunt. Du vor
gifsige worm hestu Ihesum so laten mishandelen dar
wert dy neen gud vorsehen Do hetē se ene myt ked



den besmeden dat he
sik nicht vorē konde
¶ Un leden en in rēck
nisse wāte dat se sik
beratvraghedē wat
se mit em wolden an
gaen Do quēmē al
le kranckē bepde mā
vnde vrouwen vnde
clageden ouer pyla
tum vnde seden wo
se ihesus ghesūt had
de ghemaket Laza
rus grā ock dar vnde
de sede wo he doet

was ghewest vnde hadde iij dage in dem grave legē
vnde ihesus hadde em syn levent wedder gheghenen.
vñ sine sele vñ der helle gheropen Do sprack dat me
ne volk Ja dat is altho male waer dat lazarus secht
¶ Dar na gynge de romere dar se herberge kregen sū
der pylatus de moste in deme kerkenere gheuannē

liggē. Columbanus de was wys de vraghede in der
stad ouer al. wor ihesus were ghebleuen. de aller do
ghet eyn ortsprunck were. vnde dat dorste em nemāt
seggen wente pilatus vnde de vorsten der ioden had
den dat deme volke vorboden dat id nemant segghen
mochte noch syner dencken. vnde dat was deme me
nen volke nicht mede vnde hedden id gherne ghesecht
vnde dorsten nicht vor pylato vñ den vorsten d ioden
¶ Columbanus vornam dat wol dat pylatus vñ
de de vorsten der ioden dē volke vorboden had
de dat nemant syner dencken moste. dar vñme so vra
ghede he hemeliken manck deme menen volke na ihe
su. est dar yemant in steden esie in dorpen were dede
wuste wor he wesen mochte dat se ene iho sprekende
kregen este dat se doch eyn bilde mochten seen dat na
em gheschapen este ghemaket were dat se deme key
sere konden byngen Ja spreken erer wol Dre ¶ Hier is
eyne vrouwe de heth veronica. de sulue heft wol eyn
bylde na syneme antlate gheformet. do veronica mē
roerde nedden an synen soem des kledes do wart se
sunt van alle erer kranckheyt Also nam se eyne kle
nen doek den hadde se wyt ghewasschen vnde wolde
dar an laten maken ihesus anghefichte. so bepegende
er ihesus vp deme wege vñ sede to er. ¶ Uruwesname
wor wult du hen Se sede Here dyn antlate wil ik an
dessen doek latē malen vppe dat ik diner nicht vorge
te Ihesus nam den doek vñ druckede ene an sin ange
fichte. do krech he eyne stalnisse na sinem anghefichte
alse ihesus geformet was. vnde dat heft de sulue ve
ronica noch butes dages by er vnde in erer ghewalt.

ghestaen hadde dat nemant dat by blipuen konde. Do
dat helifens de keyser sach vñ andere wyse meystere.
de he by sik hadde. do vornemen se wol bi dem roke
dat got de grunt vñ de stede vormaldpet hadde. Al-
so bouwede he iherusalem vp den berch de dar het
de galgebarch vñ iudesch. Locus caluarie vp latinsch. vñ
de galgebarch vñ iudesch. dar god den doet vñ
martele heft gheleden. vñ dar he sin cruce sulue hemme
droch dat he den sunder verlosede van d ewighen vor-
domenisse. De keyser gaf d stad eynen anderen namē
vñ leth se na sik heten helya. Un wat he van cristē lu-
den vant de dar in deme lande iudea wonedē de leet
he dar in theen vñ herbe se dar inne wonē. So wone
den se to langen tyden dar inne mit gudem vrede. vnde
de stad wart wol ghebuwet vñ ghebetert. Dar na do
toch de keyser helius myt eyneme groten here na da-
masco de wolde he winnen. Dar wart he doet ghesla-
gen. dar vñ dat he der stad iherusalem eren namen
hadde ghewandelt. Dar na wart se wed d iherusalem
gheheten alse se noch hutes dages hvt. vñ schal nu so
vordan heten went to dem iungsten dage. Also is nu
dat graf ihu cristi ghekomē in de stad iherusalem dat
to vorne eer se vordoret wart buten der stad was.

Dyt heft dat boek dat dat leuent ihesu to iude is ghe-
nomet eynde. Bot mote vns syne gnade vñ barme-
herticheyt in vnsē lastē altofamenē senden. Op dat
wol vns des mogen vrouwen alle samen. so sprekē al-
le myt my Amen.

Hic heuet sijn an de vorrede der le- genden der hylligen drie koninge.

In eere vnde werdicheyt is gode gheboden
van den hillighen Dren konningen wente se
hebben ghesterket vnde beuestigbet den hil-
gen cristen louen vā deme vpgange der sunnen wē
te to deme neddergange. De cristenheyt is ghesterket
van den hylghen Dren konningen in dem vpgange
der sunne in dem dat se noch heyden weren dat se er-
sten ere offer brochten ihesu vnsē heren vnde bekā-
den ene alse eynen warē got vñ minschen. Ok heb-
ben se beuestigbet den hylligē cristen louen in deme
neddergange der sunne dar se noch hutes dages mit
erer lifliken iegenwardicheyt synt wēte se lifhaftigē
in dessen landen vor middelst ereme hillichdome synt
wo se auer in iudische lande ghekomen synt vnde de
wunderwerke vnde tekene de se in eren landen heb-
ben ghedaen vnde wo ere leuent is ghewest vñ wo
se to dem cristene louen noch quemē. vnde wo se stor-
uen dat is hvt to lande nicht ghans wol openbar vñ
de wittik. Dar vñme is desse iegenwardige legende
to iude ghemaket. in de ere vnses leuen heren ihesu
cristi vñ syner lenen moder. vnde der hillighen Dreyer
konynge. alse desse na gheschreuen dyngē ghesēen
vñ ghehoert synt vñ alse men ok in anderen bokē be-
schreuen vindet.

De materie der hilligē Dreyer koninghe heft
eyn ortsprunck van der profecien balaams
de dar eyn prester was van madian. vñ eyn

quda keyser der tartarien. also de grote
 laia v̄n h̄ep do entschēnen eme de h̄illighen d̄re do
 ninge in enem ghantzē toznigem mode. vnde liare.
 eme ernsticken dat he scholde aflaten v̄n doen v̄n
 re iohān nicht meer schaden v̄n scholde alto h̄ac v̄n
 'olff prester iohannes lande. v̄n scholde myt eme v̄n
 maken in ewygen tiden Men de stede v̄n slote de
 ghewonnen hadde de scholde he beholden to eynes
 dechuisse. v̄ppe dat prester iohān v̄n syne guden l̄ndi
 v̄n s̄n volk. deste beth helden de gode godes do
 der tartarien keyser dat ghesichte in deme slape sach.
 v̄n h̄ac dat bot der h̄illigen d̄re konninge: wo wol
 en was. Doch so sande he altho hant
 orgēs sine boden v̄th na prester iohā
 mit em eynē steden vrede v̄n v̄ritschop
 so samen dat de oldeste sone d̄ beyden
 nemē de oldestē dochter. dat is so to
 vorstande Este id so queme in nakomedē tyden dat
 prester iohān eyne sonen hadde este twe v̄n de key
 ser der tartarien hadde eyne dochter: twe este d̄re. so
 scholde me deme oldesten sone prester iohās. gheuen
 der oldesten dochter des keyfers van tartarien. este
 weder v̄nē hadde prester iohān dochtere. v̄n de key
 ser van tartarien sons. de scholde men v̄ok to samen
 gheuen So hebben se to samen gemaket ewige v̄rit
 schop v̄n de holden se noch tho samē V̄n do de tarta
 rien keyser wart recht v̄n gāsuken v̄nd wiser v̄n dem
 leuene v̄n wondteken d̄ h̄ylligen d̄re konninghe v̄n
 hordalle sake do leth he na d̄ tyd alle sine kindere he
 ten in den namen d̄ h̄ylligen d̄re konninge. v̄n leth se

Dit boek heet h̄ac
 Omset d̄re eme
 des w̄llm̄ d̄re

Ind. 805

Bene melius
 Et sic est finis
 In seculum amen

Joreno
 ḡuam
 d̄re ḡalle

h̄ac
 l̄ndi
 d̄re d̄re

